

# Krieg

**Beitrag von „Kathie“ vom 6. Mai 2022 16:40**

[Zitat von fachinformatiker](#)

Letztendlich stehen noch zwei unüberbrückbare Verhandlungspositionen gegenüber.

Ich schreibe jetzt auch mal, was ich denke.

Ich sehe es leider ziemlich ähnlich, es müsste verhandelt werden für irgendeine Form von Frieden oder Waffenstillstand. Die Lieferung von immer mehr Waffen mag ja Gründe haben, aber wie stellt man sich denn eigentlich ganz konkret das Kriegsende vor? Dass Putin dann in zwei, drei Monaten sagt: Okay, ich sehe ein, es war ein Fehler, und wir ziehen uns nun einfach zurück und geben auch die Krim wieder der Ukraine zurück? Das passiert doch sicher nicht.

Was ist denn aus dem Gedanken geworden, den man zu Kriegsbeginn öfters las - nämlich dass Putin irgendeine Form der Gesichtswahrung brauchen wird?

Mir ist etwas mulmig beim Gedanken an den 9. Mai und was dann da verkündet werden könnte.

Und die Kriegsfolgen, ja, die werden wir noch sehr lange spüren. Meine eigenen Kinder tun mir leid, was für Sorgen die heutige Jugend nun hat - erst Corona, jetzt die Kriegsangst, das ist doch alles Kacke. Ich kann es manchmal gar nicht glauben, dass unsere heile, sichere Welt plötzlich so aus den Fugen geraten ist. Natürlich werden jetzt wieder Leute schreiben, du lebstest in einer Blase, das alles war abzusehen, aber ehrlich gesagt lebten ganz viele von uns in dieser schönen Blase, dass man sich keine Sorgen um Krieg machen musste.